**Stadt-/Samtgemeinde-Entwicklung/Bauleitplanung und Verkehrsplanung**

Der KONSENS von STADT und LANDGEMEINDEN ist unsere Stärke.

Wir werden eine **SYNERGETISCHE BAULEIT- und VERKEHRSPLANUNG von Stadt und Landgemeinden** betreiben und dabei Flächennutzungs- und Bebauungspläne, die die Interessen von Investor\*innen und Einwohner\*innen unter einen Hut bringen.

Stadt und Landgemeinden sollten nicht ziellos konkurrieren, sondern sie prosperieren, wenn sie MITEINANDER und nicht gegeneinander arbeiten. Wohn- und Gewerbeflächen müssen gemeinsam und nicht gegeneinander entwickelt werden; nur so werden wir im Wettbewerb mit anderen Gebietskörperschaften bestehen. Ein Vorteil hat unsere Samtgemeinde: im Gegensatz zur Einheitsgemeinde handelt es sich um eine Verwaltungsgemeinschaft ihrer weiterhin rechtlich selbstständigen Mitgliedsgemeinden; damit sind wir eindeutig näher an Bürgerinnen und Bürgern und können sie schneller und direkter beteiligen.

Wir fordern, dass endlich die **SICHERHEIT vor allem UNSERER KINDER im öffentlichen Verkehrsraum und bei der VERKEHRSPLANUNG** Eingang in das Verwaltungshandeln findet. Muss denn erst etwas passieren? Handlungsbedarf gibt es mehr als genug, wie eine aktuelle Umfrage an den Schüttorfer Schulen durch die SPD ergab. Die Ergebnisse der Befragung und Informationen von Schüttorfer\*innen an unseren Info-Ständen wurden zusammengefasst und liegen der Verwaltung vor.

Wir wollen einen **GENERALENTWÄSSERUNGSPLAN** für die Stadt und die Samtgemeinde und wir werden ihn dann zügig umsetzen, um so leidvolle ÜBERFLUTUNGEN, wie sie bei Starkregen zum Beispiel seit Jahrzehnten am „Kempers Esch“ Gang und gebe sind, zu VERHINDERN.

Wir werden den **STRASSENAUSBAUBEITRAG ergebnisoffen** auf den Prüfstand stellen. Die Straßenausbaubeiträge müssen für jeden transparent und nachvollziehbar gestaltet werden.